

+++++mit21 Rundfunk+++++mit21-news+++++mit21-Rundfunk+++++mit21-news+++++mit21-news+++++

Runder Tisch „Frequenzsituation in Thüringen“

Am 28. April 2003 fand im Thüringer Kultusministerium eine wegweisende Gesprächsrunde zur Frequenzsituation in Thüringen statt. Der MDR, das ZDF, DeutschlandRadio, die Thüringer Landesmedienanstalt, die Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post sowie die Telekom AG entsandten jeweils hochrangige Vertreter. Einigkeit bestand darüber, dass im UKW-Bereich nur noch sehr wenig Spielraum für die Vergabe neuer Radiofrequenzen verbleibt. Daher biete die notwendige Digitalisierung der terrestrischen Übertragungswege für den Hörfunk (DAB) große Chancen. Dies gelte auch für das digitale Antennenfernsehen DVB-T, das die terrestrische Abstrahlung analoger TV-Signale ablösen soll. Man kam überein, die Gespräche zur Digitalisierung zeitnah fortzusetzen und sich in spätestens zwei Jahren wieder "in großer Runde" zu treffen."

Am 8. Mai wurde in Apolda der Regelbetrieb für die neue UKW-Senderanlage aufgenommen, die auf der Frequenz 91,2 MHz für das NachrichtenRadio MDRinfo in Betrieb ging.

Weitere Informationen zum Programm und zu den Frequenzen finden Sie unter www.mdrinfo.de.

+++++mit21-Thema+++++Bildungsinitiative 21+++++mit21-Thema+++++Bildungsinitiative 21+++++mit21-Thema+++++

Sponsoring für BIT 21 - Steven Spielberg als Geschichtslehrer

Der Cornelsen-Verlag stellte allen 46 Thüringer Medienschulen im Rahmen der Bildungsinitiative Thüringen für das 21. Jahrhundert (BIT 21) eine Schul-Mehrplatz-Lizenz der CD-ROM "Erinnern für Gegenwart und Zukunft - Überlebende des Holocaust berichten" zur Verfügung. Dazu gehört ein ebenfalls vom Verlag neu entwickeltes Begleitbuch für den Unterricht. Diese Software für den Unterricht an deutschen Schulen entstand in Zusammenarbeit der Survivors of the Shoah Visual History gGmbH und Steven Spielberg. Die CD-ROM ist besonders für den Einsatz im Fach Geschichte geeignet, kann aber auch fächerübergreifend genutzt werden. Zu dem Thema gibt es einen Schülerwettbewerb über den Informationen unter www.erinnern-online.de erhältlich sind.

Kostenlose Nutzungsrechte

Unterstützt von der Firma Sun Microsystems GmbH Ratingen erhielten im Rahmen von BIT 21 die Thüringer Schulträger die Büroanwendungssoftware "Star Office 6.0". Die damit verbundenen Nutzungsrechte gelten für alle Systeme, die von den Schulen betrieben werden. Darüber hinaus wird den Lehrern und Schülern auch privat ein kostenloses Nutzungsrecht eingeräumt.

+++++ mit21-Termine +++++ mit21-Termine +++++ mit21-Termine +++++ mit21-Termine+++++

Zum vergangenen Medienstammtisch am 14. April 2003 wiesen verschiedene Teilnehmer darauf hin, dass mit dem Bau des Medienapplikations- und -gründerzentrums (MAGZ) in Erfurt die Mehrung des vorhandenen Potenzials angestrebt werden müsse. Damit bieten sich sowohl für Etablierte als auch Absolventen der Hochschulen gute Chancen für neue Wege im Medienbereich. Der Medienstammtisch Thüringen wird dies am **16. Juni 2003, 19.00 Uhr**, im Radisson SAS Hotel in Erfurt thematisieren.

Diskutiert wird das Thema: Existenzgründung im Medienbereich. Dirk Ebert (BLAUWERK-Media Erfurt) und Maik Schulz (msb Kommunikation Gotha) sind junge Existenzgründer, die über ihre Erfahrungen von der Idee bis zur Etablierung am Markt berichten werden. Anmeldungen bis zum 11. Juni 2003 an info@djv-thueringen.de.

+++++Medienveranstaltungen+++++Wettbewerbe+++++Medienveranstaltungen+++++Wettbewerbe+++++

Gesprächsforum „Das neue Jugendmedienschutzgesetz und die aktuelle Debatte um das Gewaltverbot in den Medien“

Am 1. April 2003 trat in Deutschland ein neues Jugendschutzgesetz in Kraft. Die globale Vernetzung von Informationen und die wachsende Konvergenz einzelner Mediensparten schreiten im Eiltempo voran und zwingen zum Umdenken.

Im Rahmen eines Gesprächsforums, das am **30. Mai 2003 um 14.30 Uhr** in den Räumlichkeiten des Kinderkanals stattfindet, will die Konrad - Adenauer - Stiftung eine kurze Bestandsaufnahme und Überprüfung des gesetzlichen Jugendmedienschutzes in Deutschland vornehmen. Weitere Information unter: www.kas-erfurt.de

Kontakt:	Geschäftsstelle mit21 c/o Thüringer Kultusministerium Werner – Seelenbinder – Straße 7 99096 Erfurt		(03 61) 37 94 576
		Fax:	(03 61) 37 94 104
		E-Mail:	mit21@tkm.thueringen.de
		Internet:	http://www.miteinundzwanzig.de

+++ mit21 - in eigener Sache +++ mit21 - in eigener Sache +++ mit21 - in eigener Sache +++ mit21 +++

Beteiligung der Geschäftsstelle der Medieninitiative Thüringen 21 (mit21) an Veranstaltungen

Unter dem Motto „Die Qualität und der Preis“ fand vom 12. – 14. Mai 2003 in Leipzig der Medientreffpunkt Mitteldeutschland mit annähernd gleicher Teilnehmeranzahl im Vergleich zu den Vorjahren statt. Erstmals standen auch die West- und Osthalle des Hauptbahnhofes mit interessanten Diskussionen zu Medienthemen und vielen Aktionen der Aussteller zur Verfügung. Die Medieninitiative Thüringen 21 (mit21) war vor Ort mit eigenem Messestand und durch die Vertreter der Geschäftsstelle vertreten, die am Rande der Veranstaltungen neben der Information der Besucher über Ziele und Inhalt der Initiative auch diverse Publikationen der Mitglieder zur Verfügung stellte.



Plenarversammlung der Medieninitiative Thüringen 21 (mit21) am 19. Mai 2003

Am 19. Mai 2003 fand die zweite Plenarversammlung der Medieninitiative Thüringen 21 (mit21) statt. Die Mitglieder zogen Bilanz ihrer nunmehr etwa einjährigen Tätigkeit und verständigten sich auf Schwerpunkte bei der weiteren Entwicklung des Medienstandortes und der Medieninitiative Thüringen 21 (mit21).

Umfassende Information, breite Zusammenarbeit und unkomplizierter Service sollen als ergänzende Faktoren zu den guten Bedingungen hinzukommen, die der Medienstandort Thüringen bereits heute allen Interessenten bietet“, umriss der Vorsitzende, Herr Minister Dr. Krapp, ein wichtiges Anliegen der Medieninitiative. Durch die anwesenden Mitglieder der Medieninitiative Thüringen 21 (mit21) wurde den Anträgen der Stadt Gera und der Arbeit und Leben Thüringen e.V. zur Aufnahme als Mitglieder entsprochen.

Analysen zur aktuellen Thüringer Situation im Medienbereich auf dem Weg zum Kindermedienland sind derzeit das Hauptthema der mit21- Projektgruppen, welche die Grundlage für eine Herausarbeitung konkreter Handlungsoptionen für die medienwirtschaftliche Standortentwicklung darstellen sollen. Ein erster Beitrag dazu ist das von der Landeshauptstadt herausgegebene „Erfurter Medienhandbuch“.

Zum kontinuierlichen Austausch zwischen den Mitgliedern und weiteren Medienakteuren trägt der Landesverband Thüringen des Deutschen Journalistenverbandes mit dem alle zwei Monate stattfindenden Medienstammtisch entscheidend bei. Der Medienstandort Thüringen findet zunehmend Interesse. Zum Beispiel fand der internationale Workshops „Cartoon Masters Creativity“ vom 24. bis 26. April 2003 in Erfurt und Weimar statt. Am Rande der Plenarversammlung von mit21 erfolgte auch die Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen der Technischen Universität Ilmenau und der Universität Erfurt über die Kooperation im Projekt „Bildungsportal Thüringen“.



(v.l.n.r. Minister Dr. Michael Krapp, Prof. Dr. Heinrich Kern, Dr. habil. Wolfgang Bergsdorf, Dr. Hans-Dieter Wuttke)

+++ Hinweis in eigener Sache +++

In diesem Jahr soll der Versand des Newsletters auf die Übermittlung per E-Mail umgestellt werden. Beginnend mit dieser Ausgabe werden wir den Newsletter vorrangig **elektronisch** versenden. Falls Sie auch weiterhin an einer Übermittlung interessiert sind, bitten wir – sofern noch nicht geschehen – um formlose Bestellung unter Angabe Ihrer E-Mail- Adresse über: mit21@tkm.thuringen.de

Kontakt:	Geschäftsstelle mit21 c/o Thüringer Kultusministerium Werner – Seelenbinder – Straße 7 99096 Erfurt		(03 61) 37 94 576
		Fax:	(03 61) 37 94 104
		E-Mail:	mit21@tkm.thuringen.de
		Internet:	http://www.miteinundzwanzig.de